



Informationen zum neuen BAUKINDERGELD

Das Baukindergeld soll rückwirkend zum 1. Januar gezahlt werden. Familien soll damit der Weg ins eigene Zuhause erleichtert werden.

1. Wie hoch ist das Baukindergeld?

Geplant ist: Für jedes Kind erhalten Familien über einen Zeitraum von zehn Jahren jeweils 1.200 Euro Baukindergeld im Jahr, insgesamt also maximal 12.000 Euro. Eine Familie mit drei förderfähigen Kindern kann damit bis zu 36.000 Euro vom Fiskus einstreichen.

2. Wer bekommt Baukindergeld?

Wichtigste Voraussetzung ist, dass zumindest ein Kind mit den Eltern im Haushalt lebt, das zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Darüber hinaus sind Höchstgrenzen beim Einkommen geplant: Das zu versteuernde Haushaltseinkommen darf maximal 75.000 Euro pro Jahr betragen, pro Kind steigt das Limit um jeweils 15.000 Euro. Daraus ergeben sich folgende Einkommensgrenzen:

| Anzahl Kinder | Baukindergeld gibt es bei einem zu versteuernden Jahreseinkommen von maximal | Höhe des Baukindergeldes in 10 Jahren |
|---------------|--|---------------------------------------|
| 1 | 90.000 Euro | 12.000 Euro |
| 2 | 105.000 Euro | 24.000 Euro |
| 3 | 120.000 Euro | 36.000 Euro |

3. Baukindergeld 2018 beantragen

Aktuell ist die Beantragung noch nicht möglich. Die Förderanträge können, nach endgültiger Verabschiedung, voraussichtlich ab August oder September 2018, bei der KfW eingereicht werden. Der Anspruch gilt für alle notariell geschlossenen Kaufverträge und Baugenehmigungen, die zwischen dem 1. Januar 2018 (rückwirkend) und dem 31. Dezember 2020 neu abgeschlossen bzw. erteilt werden.

Mehr Infos gibt es bei der KfW

Stand: Juli 2018